

Zukünftig gemeinsam!

## Unabhängige Bürgerliste Vonhausen



Die Wahrnehmung eines Menschen ist immer subjektiv. Aber im SPD Flyer scheint eine Wahrheit konstruiert worden zu sein, wie die SPD sie selbst hören und verbreiten möchte. Die Realität deckt sich nicht mit dem, was sie für sich beansprucht. Privatinitiativen, Alleingänge und Notwendigkeiten werden als SPD Erfolge verbucht. Das wird

Bürgern, die Ideen und Aktivitäten einbringen und dem Gremium des Ortsbeirates, das sich gemeinsam für Verbesserungen in Vonhausen einsetzt, nicht gerecht.

<p><b>Gestaltung des Dorfmittelpunktes als Treffpunkt für Jedermann</b></p>	<p>Projekte der Vonhausen-AG, eine private Initiative unter Leitung von Bernd Friedl, werden als Erfolge der SPD kundgetan. Der Umbau des Gärtchens vor der alten Schule war eine Idee der AG und wurde mit Erlösen aus der 750Jahr-Feier umgesetzt.</p>
<p><b>Spielmöglichkeiten auf dem Kinderspielplatz erweitert</b></p>	<p>Einzig das große Klettergerüst wurde aus städtischen Mitteln finanziert. Die Kleinkindergeräte wurden von der Vonhausen-AG finanziert und aufgestellt. Der Ortsbeirat wurde von beiden Projekten lediglich in Kenntnis gesetzt.</p>
<p><b>Ausbau der "Hohl" und des Grillplatzes mit neuen Spielmöglichkeiten</b></p>	<p>Der Ausbau der „Hohl“ und des Grillplatzes mit neuen Spielmöglichkeiten wurde im Rahmen der Stadtteilprojekte des Modellprojektes Familienstadt mit Zukunft umgesetzt. Geplant wurde es unter Mitwirkung des Jugendclubs und der Grundschule. Die Umsetzung der Aufstellung der Spielgeräte wurde nach Bewilligung der Mittel im Ortsbeirat beraten und auch die Aufstellung war eine gemeinschaftliche Aktion.</p>
<p><b>Ausbau des Grillplatzes mit einer Toilettenanlage</b></p>	<p>Ursprünglich als Idee von Tim Strehm in den Ortsbeirat getragen, wurde es von der SPD vereinnahmt. Anfänglich in Kooperation mit fachkundigen Bürgern geplant, ziehen diese sich mehr und mehr zurück. Im Alleingang versucht nun der Ortsvorsteher Bernd Friedl die Baustelle zu beenden.</p>
<p><b>Bushaltestelle "Wiegehäuschen" behindertengerecht erneuert</b></p>	<p>Die Idee stammt vom städtischen Verwaltungsmitarbeiter Jürgen Lenz. Er unterbreitete dem Ortsbeirat seine Idee, der sich dann gemeinschaftlich für die Umsetzung aussprach. Der SPD Antrag sah vor, auf der gegenüberliegenden Seite ein Wartehäuschen zu errichten.</p>
<p><b>Bebauung des Kinderspielplatzes verhindert</b></p>	<p>Die Bebauung des Kinderspielplatzes wurde bis heute nicht verhindert! Im entsprechenden Protokoll der Ortsbeiratssitzung ist für jedermann nachzulesen, dass die Stadt Büdingen zur Konsolidierung des Haushaltes aus dem Kinderspielplatz zwei Grundstücke zur Straße „An den Kernbäumen“ hin, herausnehmen kann und dies mit Stimmen der SPD.</p>
<p><b>Andere haben Geld dafür gesammelt, wir haben gehandelt und eine stabile Breitband Zwischenlösung geschaffen</b></p>	<p>Die Wichtigkeit einer kabelgebundenen Internetlösung für Vonhausen war für Tim Strehm und Heinrich Sperl bereits bewusst, als die Funklösung in Vonhausen angeboten wurde. Deshalb wurde eine erfolgsversprechende Initiative gestartet, die sich sogar Calbach anschloss. Das führte dazu, dass hierfür im Haushalt Investitionsmittel eingestellt wurden. Allein an den Verträgen mit den Funkanbietern scheiterte die Initiative. Sie führte aber dazu, dass der Ausbau in der Büdinger Politik für so wichtig gehalten wurde,</p>

Zukünftig gemeinsam!

	dass die Entscheidungen des Bürgermeisters so getroffen wurden, dass noch in diesem Jahr 50 bis 100 Megabit in allen Stadtteilen Büdingsens genutzt werden können.
<b>Sanierung DGH</b>	Im Rahmen der Diskussion um die Sanierung des Dorfgemeinschaftshause wurde von den Mitgliedern der UBV der Antrag gestellt, einen Sachverständigen hinzuzuziehen, um ein Überblick über die notwendigen Maßnahmen zu bekommen. Dies wurde vom Ortsvorsteher Bernd Friedl abgelehnt. Es scheint die Angst vorzuherrschen, dass Schäden gefunden werden, deren Beseitigung die Stadt vor eine große finanzielle Herausforderung stellt.
<b>Bessere Ausleuchtung des "kleinen Sportplatz" installiert für mehr Sicherheit</b>	Noch in der Legislaturperiode 2006-2011 wandte sich die Schulleitung der Eichbaumschule mit der Bitte an den Ortsbeirat den Fußweg vom DGH zur Schule zu befestigen. Bei einer Ortsbegehung Anfang der Legislaturperiode 2011-2016 machte Jürgen Lenz den Vorschlag altes Pflaster von der Sanierung der Bahnhofstraße dafür zu nehmen. Gleichzeitig wurde über Möglichkeiten einer besseren Ausleuchtung des kleinen Sportfeldes gesprochen. Alle Beteiligten kamen überein, hierfür aus der Sanierung der Bahnhofstraße alte Straßenlaternenmasten zu verwenden. Beides wurde von der Stadt zur Lagerung auf den hinteren Teil des kleinen Sportfeldes gebracht. Während nun der eine Teil des Antrages umgesetzt wurde, wartet die Befestigung des Weges noch auf seine Umsetzung.
<b>Stadtteilbudget erhalten für Renovierungen und Investitionen</b>	Eine Abschaffung des Stadtteilbudgets stand nie im Raum.
<b>Erhalt der Außenstelle</b>	Im Rahmen erster Haushaltskonsolidierungsvorschläge von Seiten des Magistrats wurde über die Abschaffung der Außenstellen diskutiert. Alle Fraktionen der Büdinger Ortsbeiräte haben sich gegen diesen Vorschlag ausgesprochen, so dass eine Entscheidung für die Außenstellen auf Stadtebene fiel.

